



ALTENBURG

Altenburg liegt im Herzen Deutschlands und kann als ehemalige Residenzstadt auf eine über 1025-jährige Geschichte zurückblicken. Sie gehört zu den Städten, in denen sich Altes und Neues, Historisches und Modernes zu einer harmonischen Einheit fügen. Bekannt ist die Stadt als Wiege des Skatspiels und sie verfügt über ein reichhaltiges und familienfreundliches Kultur- und Freizeitangebot.

Zur Verstärkung im **Bereich Bauverwaltung und Stadtentwicklung** sucht die Stadt Altenburg zum nächstmöglichen Termin eine/n

Sachbearbeiter/in Fördermittel (m/w/d)*

Die Besetzung der Stelle erfolgt gemäß § 14 Abs. 1 Teilzeit- und Befristungsgesetz befristet für mindestens ein Jahr, längstens für die Dauer einer Krankheitsvertretung.

Sie sind maßgeblich verantwortlich für:

- Verwaltung der Fördermittel aller Städtebauförderprogramme, des Bundesinvestitionsprogramms „Kinderbetreuungsfinanzierung“ und des Landesinvestitionsprogramms „Kindertageseinrichtungen“
- Erstellung der Anträge auf Bewilligung und Auszahlung von Fördermitteln
- Kontrolle der Bewilligungsbescheide
- Vorbereitung städtebaulicher Verträge zur Weiterreichung der Fördermittel an Dritte
- Erarbeitung von Änderungsanträgen, beispielsweise zur Anerkennung von Mehrkosten, Änderung des Fördergegenstands oder Verlängerung von Bewilligungszeiträumen
- Erstellung von Verwendungsnachweisen der Einzelvorhaben zur Abrechnung der Maßnahmen gegenüber dem Thüringer Landesverwaltungsamt

Unsere Einstellungsvoraussetzungen:

- Qualifikation für Tätigkeiten in der Funktionsebene des gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienstes erworben durch Abschluss eines einschlägigen Bachelor- oder Diplomstudiengangs der Fachrichtung Verwaltungswissenschaften, Verwaltungsmanagement/Public Management oder Verwaltungswirtschaft, Abschluss als Verwaltungsfachwirt/in (FL II) oder als Betriebswirtschaftswirt/in **oder**
- Fachhochschulabschluss (Diplom/Bachelor) im Bereich Betriebswirtschaftslehre mit Erfahrung in der öffentlichen Verwaltung wünschenswert
- PC-Kenntnisse im Umgang mit Textverarbeitungs- und Tabellenkalkulationssoftware sowie Erfahrungen mit Datenbanken und GIS-Systemen
- Bereitschaft zur fortwährenden Weiterbildung
- wünschenswert sind Kenntnisse im Städtebaurecht, der Städtebau- und anderer Förderrichtlinien des Freistaates Thüringen
- eigenverantwortliches und selbstständiges Arbeiten

Altenburg, 5. Juli 2024

gez. André Neumann
Oberbürgermeister

Wir bieten:

- ein vielseitiges und interessantes Aufgabengebiet
- eine für die Dauer eines Jahres, längstens für die Dauer einer Krankheitsvertretung befristete Vollzeitstelle; die Beantragung von Teilzeitmodellen ist grundsätzlich möglich
- tarifgerechte Eingruppierung nach Entgeltgruppe 9b TVöD
- flexible Arbeitszeiten (Gleitzeit)
- jährliche Sonderzahlung und leistungsorientierte Bezahlung (LOB) bei Vorliegen entsprechender Anspruchsgrundlage
- eine betriebliche Zusatzversorgung
- Zahlung vermögenswirksamer Leistungen
- es besteht eine regelmäßig verkehrende S-Bahn-Anbindung nach Leipzig sowie Zwickau

Bitte senden Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsschreiben, aussagekräftiger Lebenslauf, Arbeits- und Abschlusszeugnisse etc.) bis zum **31. Juli 2024** an:

Stadtverwaltung Altenburg
Fachbereich Zentrale Angelegenheiten
Markt 1
04600 Altenburg

oder per E-Mail ausschließlich an
personal@stadt-altenburg.de

Fragen zum Bewerbungsverfahren beantwortet Ihnen Frau Thiel unter der Telefonnummer 03447 / 594-154.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte legen Sie einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei, sofern Sie die Bewerbung nach Beendigung des Auswahlverfahrens zurück-erhalten möchten. Andernfalls werden die Bewerbungsunterlagen nach zwei Monaten ordnungsgemäß vernichtet.

Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich ausdrücklich einverstanden, dass die Stadtverwaltung Altenburg Ihre übermittelten Daten zum Zwecke der Bewerberauswahl gemäß DSGVO erhebt, verarbeitet und nutzt.